

# LGL- Bulletin

2. Ausgabe  
Mai 2021



Informationsblatt des LGL

## Auflage

750 Exemplare

## Redaktion

Sonja Trümpi  
sonja.truempi@schulegl.ch

[www.l-gl.ch](http://www.l-gl.ch)

## Inhalt:

Editorial: Unterrichtsfreude behalten	Seite 1
Jahresversammlung	Seite 1
Informationen aus dem LGL	Seiten 2
Informationen aus dem LCH	Seite 2
Persönliches	Seite 3
Agenda	Seite 3
gosnow.ch	Seite 3
Webinare VVK	Seite 4



## Editorial

Samuel Zingg

### Unterrichtsfreude behalten – trotz grosser Verantwortung

Lehrpersonen müssen viele Entscheidungen treffen: Teilweise im Sekundentakt, manchmal sind es auch Entscheidungen von grosser Tragweite. Ich habe eine Matte zu wenig im Sportunterricht, um alle Ringe zu brauchen – ich habe aber auch 18 Schülerinnen und Schüler, die an den Ringen turnen sollten. Ich muss also mein Programm umstellen und an fünf anstelle von sechs Ringen turnen. Schliesslich wäre es fahrlässig, ein Ringpaar mit nur zwei Matten auszustatten. Falls etwas passieren würde, bedeutete dies, nebst einer verletzten Schülerin oder eines verletzten Schülers, eventuell auch für mich weitreichende Konsequenzen. Dies, weil mir klar ist, dass es drei Matten braucht, um den geltenden Sicherheitsaspekten zu genügen. Selbst wenn der Unfall dann an einem Ringpaar mit drei Matten passieren würde, bleibt die Frage, ob ich allenfalls zur Rechenschaft gezogen werden könnte.

Wegen den zunehmenden Unsicherheiten verzichten immer mehr Lehrpersonen auf Wanderungen, Ausflüge und auf den Besuch von ausserschuli-

schen Lernorten. Tun wir es doch, bleibt eine latente Anspannung. Auch im regulären Unterricht stellen wir uns viele Fragen insbesondere im TTG, wo die Schülerinnen und Schülern mit Werkzeug und Geräten hantieren. Offene Fragen, die im Hintergrund ständig präsent sind und uns manchmal sehr belasten.

An der diesjährigen Jahresversammlung werden wir dazu ein Referat halten und auf Fragen zu den Verantwortlichkeiten im Lehrberuf eingehen. Der LCH hat dazu einen Leitfaden herausgegeben, der mittels kommentierter Fälle Lehrerinnen und Lehrer bei der sorgfältigen Beurteilung und Absicherung ihrer Vorhaben unterstützt. Schliesslich sind viele dieser «schwierigen» Momente für die (schulische) Entwicklung der Kinder und Jugendlichen wichtig.

*Fürs Präsidium LGL  
Sämi Zingg*

### Jahresversammlung

Gemeinsam mit den Verantwortlichen der Gemeinden und des Kantons haben wir uns entschieden, den Bildungstag auf nächstes Jahr zu verschieben.

Am 1. September 2021 werden wir euch daher zu einer Jahresversammlung einladen. Wir planen die Jahresversammlung. Sollte dies nicht möglich sein, werden wir euch mit einem Stream zur Jahresversammlung begrüßen und die Abstimmungen anschliessend brieflich durchführen.

Wir hoffen darauf, dass sich die pandemische Lage soweit beruhigt, dass wir die Versammlung physisch durchführen können, denn anlässlich der Versammlung stehen für den LGL wichtige Entscheidungen an. Einerseits beantragen die Geschäftsleitung und der Kantonalvorstand die Einsetzung einer Fraktion Zyklus 1 und damit verbunden eine Anpassung der Statuten, andererseits ist es uns wichtig, nach einem Jahr ohne Jahresversammlung die Legitimation über die Art der Geschäfte wieder vollends herzustellen.

### **Informationen aus dem LGL**

Das LGL-Präsidium vertritt die Lehrpersonen in der TaskForce Schulorganisation. Diese TaskForce wurde aufgrund der Massnahmen im Schulbereich zur Bekämpfung der Covid-19 Pandemie ins Leben gerufen. Der LGL hat seine Position seit dem Beginn dieser TaskForce nicht geändert: Wir verlangten und verlangen, dass bei allen Massnahmen die geplant oder ergriffen werden, der Gesundheitsschutz aller Beteiligten an den Schulen im Vordergrund steht. Dabei soll ein möglichst normaler Schulbetrieb aufrechterhalten werden können, da der Bildungsauftrag für die Zukunft der Schülerinnen und Schüler entscheidend ist.

Die Schwierigkeit dabei ist, dass nicht immer klar ist, welche Massnahmen was genau bewirken. So können wir uns nur auf die Entscheidungen und Aussagen von Experten abstützen. In unserem Kanton sind wir dabei auf die Kantonsärztin angewiesen, denn sie ist die verantwortliche Expertin für die nötigen Entscheidungen.

Wir danken für die vielen, ermutigenden Zuschriften zu unserer Haltung bezüglich des Gesundheitsschutzes an den Schulen.

Im März fanden die jährlichen Informationsveranstaltungen in allen drei Gemeinden via Microsoft Teams statt. Der LGL wird nun auf die Verantwortlichen in den Gemeinden zugehen und an unserem jährlichen Treffen eure Rückmeldungen platzieren. Wir danken den Lehrpersonen, die sich mit uns austauschten.

Daneben war das Präsidium eingeladen, in einem Lehrpersonenteam über die Lohnthematik zu referieren. Hintergrund waren viele Fragen, die sich die Lehrpersonen über den Lohn, die Lohnentwicklung und die rechtliche und damit auch entlohnungsmässige Gleichstellung aller Lehrpersonen stellten. Gerne halten wir dieses Referat auch bei anderer Gelegenheit, falls weitere Lehrpersonenteams Fragen zur Umsetzung der Lohnrichtlinien haben.

Passend zum Thema der diesjährigen Lehrerkonferenz berichten wir euch über die LGL-Angebote im

Bereich der Rechtsberatung für unsere Mitglieder. Einerseits berät das Präsidium Mitglieder bei Rechtsfragen, die wir selbständig klären können, andererseits vertreten wir auch Lehrpersonen bei Anliegen, die sie nur schwer oder mit befürchtigtem Nachspiel mit den Verantwortlichen selbst klären können. Daneben haben wir für alle Mitglieder des LGL eine Berufsrechtsschutzversicherung bei der Protekta, die dann zum Zug kommt, wenn wir nicht beraten können oder wenn rechtliche Verfahren eingeleitet werden müssen.

Uns ist es ein grosses Anliegen, den Lehrpersonen helfen zu können. Wir sind froh darüber, dass wir in den letzten Jahren viele Fälle zur Zufriedenheit der Mitglieder lösen konnten. Im Reglement zur Rechtshilfe ist aber auch ein Passus eingebaut, der besagt, dass wir die Vertretung des Mitgliedes ablehnen können, wenn klar ist, dass sich die Lehrperson entgegen den Berufsleitlinien verhalten hat. Ob die Berufsrechtsschutzversicherung der Protekta in diesen Fällen trotzdem greift, wird von der Versicherung ohne unser Zutun geklärt.

**Adressänderung:** Bei ausserkantonalem Stellenantritt melde dies bitte der Geschäftsleitung via Kontaktformular auf [www.l-gl.ch](http://www.l-gl.ch)

### **Informationen aus dem LCH**

Innerhalb des LCH stehen zurzeit mehrere wichtige Vernehmlassungen an. Einerseits läuft eine Vernehmlassung zu den möglichen Szenarien zur Zusammenarbeit mit den welschen Kollegen des SER, zu welcher auch der LGL Stellung beziehen kann und wird. Andererseits ist eine Vernehmlassung zur Qualität der Primarlehrerausbildung im Gange. Diese Umfrage zeigt die verschiedenen Möglichkeiten auf, wie die Ausbildung der Primarlehrpersonen weiterentwickelt werden könnte, damit sie den heutigen Anforderungen an eine Primarschullehrperson genügt. Dabei soll auch die Attraktivität der Ausbildung berücksichtigt und die Praxisorientierung verstärkt werden.

Weitere Vernehmlassungen betreffen das Reformprojekt «Kaufleute 2022» und die Weiterentwicklung der gymnasialen Maturität. Das Reformprojekt KV 2022 löste beim LCH insbesondere wegen seinem überambitionierten Zeitplan sehr grosse Befürchtungen aus. Die Lehrpersonen wurden ungenügend in das Projekt eingebunden, was der LCH in seiner Vernehmlassung kritisierte und sowohl ein Überdenken des Zeitplans als auch einen Miteinbezug der Lehrpersonen ins Projekt verlangt. Eine derartige Neukonzipierung soll nicht ohne umfassende Aus- und Weiterbildung der Lehrpersonen umgesetzt werden. Die Lehrpersonen und die Lernenden am KV wären sonst die grossen Leidtragenden dieser Reform.

Der Terminplan der Weiterentwicklung der gymnasialen Maturität ist ebenso überambitioniert, wurde

aber auf Hinweise des VSG (Verein Schweizer Gymnasiallehrerinnen und Gymnasiallehrer) und des LCH bereits ein erstes Mal korrigiert. Wir sind guter Dinge, dass mit den Hinweisen aus dem VSG und dem LCH schlussendlich ein gutes Ergebnis resultieren wird. Wichtig ist für den LCH, dass eine Vereinheitlichung der Dauer des Gymnasiums erfolgen soll und die Kompetenzorientierung an den Zyklus 3 anschliesst und nicht von den Lehrpersonen auf der Sekundarstufe I verlangt wird, mit den Schülerinnen und Schülern zusätzliche Kompetenzen zu erreichen. Dazu ist die StuKo Zyklus 3 des LCH mit dem VSG in Kontakt, sodass den Rückmeldungen des Zyklus 3 ebenfalls Rechnung getragen werden kann. Diese enge Zusammenarbeit entspricht der Erklärung zum Übergang Volksschule – SEK II, welche der VSG, die StuKo Zyklus 3 und der BCH im November 2019 zusammen verlauten liessen.

### **Persönliches**

Im Rahmen der Präsidentenkonferenz des LCH reichte ich meinen Rücktritt aus der Geschäftsleitung des LCH (GL LCH) per Sommer 2022 ein. Ich durfte mich vor rund einem halben Jahr, anlässlich meiner Kandidatur als Regierungsrat, mit den zukünftigen Schritten in meinem Berufsleben auseinandersetzen. Deswegen befasste ich mich damit, wann und wie ich die GL LCH verlassen werde. Ein Rücktritt ohne die einjährige Übergangszeit für die

ordentliche Wahl einer Nachfolge für meinen Posten hätte beim LCH eine unbesetzte Position und viele offene Aufgaben bedeuten können. Ich habe die Lehrpersonen stets mit Freude vertreten und freue mich, dies auch im kommenden letzten Jahr weiterhin zu tun. Deshalb verkünde ich meinen Rücktritt auf den Sommer 2022 mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Ich bin davon überzeugt, dass damit für den Verband ein Weg zu einer kompetenten Nachfolge offensteht. Das Netzwerk, das ich in den vergangenen Jahren aufbauen konnte, steht dem LGL weiterhin zur Verfügung.

Ich werde mich weiterhin für das Co-Präsidium des LGL zur Wahl aufstellen und hoffe darauf, auch in Zukunft euer Vertrauen ausgesprochen zu bekommen. Irgendwann wird die Zeit kommen, in der mich andere Aufgaben reizen und ich das Amt als Co-Präsident des LGL abgeben werde. Solange ich der spannenden Arbeit als Lehrperson im Kanton Glarus nachgehen kann, werde ich mich für die Lehrerschaft einsetzen. Danke für euer Vertrauen.

*Sämi Zingg*

### **Agenda**

**Jahresversammlung:** 1. September 2021 8:00 Uhr, Aula Kanti Glarus.

Jetzt erst recht:

# Buchen Sie Freude!



### **Nach dem Winter ist vor dem Winter**

Fassen Sie jetzt schon die vielen Möglichkeiten ins Auge, wie Sie den Kindern und Jugendlichen Ihrer Klasse(n) dank Schneesportlagern viel Freude beschern können.

### **Raus an die Frühsommer-Luft**

Und falls Sie mit Ihrer aktuellen Klasse noch in diesem Schuljahr ein inspirierendes Lager durchführen möchten, finden Sie auf [GoSnow.ch](https://www.gosnow.ch) neu auch zahlreiche Angebote für Outdoor-Berglager im Frühsommer. Ganz wie gewohnt: Sie wählen Ihr Wunschlager – vom Selbstkocherhaus bis zur Vollpension – und wir organisieren den Rest!

Wir freuen uns, Ihnen und Ihrer Klasse eine schöne Zeit voller Freude bieten zu können.



Schneesportinitiative Schweiz  
Initiative sports de neige Suisse  
Iniziativa sport sulla neve Svizzera

## Keine Sorgen mit der Vorsorge

Die finanzielle Vorsorge ist für die meisten von uns in etwa so angenehm wie ein Zahnarztbesuch. Es gäbe hierbei noch weitere Parallelen, die aufgezählt werden könnten. Vorsorge ist in jedem Fall in vielerlei Hinsicht ein guter Begleiter auf unserem Lebensweg. Die finanzielle Absicherung ist nicht nur fürs Alter, sondern spätestens vom ersten eigenen Lohn bis über das Pensionsalter hinaus ein Thema, das massive Konsequenzen auf den Verlauf unseres Lebensweges und unsere Wünsche und Ziele hat, und auch auf den Lebensweg der Menschen, die uns dabei begleiten.

Da aber die wenigsten von uns über das nötige Fachwissen verfügen, um rechtzeitig die richtigen Dinge in die Wege zu leiten, werden wichtige Massnahmen manchmal verpasst oder gar nicht angepackt. Meist verschiebt man es und will es "dann mal tun". Doch immer wieder kommt Anderes, Wichtigeres dazwischen. Wir alle sind in diesem Bereich mit einer gewissen Hoffnung ausgestattet, dass das Schicksal wohl nicht "gerade uns" einen allzu herben (finanziellen) Schlag versetzen werde. Kommt Euch das bekannt vor?

Unser Verband arbeitet seit Jahren mit der VVK Vorsorge- und Vermögenskonzepte AG in Teufen zusammen. Die VVK hat in all den Jahren unserer Zusammenarbeit viele Lehrerinnen und Lehrer in der ganzen Schweiz beraten und sie und ihre Familien auf ihrem Lebensweg mit ihrer Vorsorgeplanung hilfreich und effizient unterstützt.

Der VVK bietet für die LGL-Mitglieder kostenlose Vorsorgeseminare zur Vorbereitung der Pension an. Laut den Umfragen an den bisherigen Seminaren des VVK sind 93% der bisherigen Teilnehmer\*innen mit dem Inhalt des Seminars „Ihre Vorsorgesituation kennen – den Weg in die Pension vorbereiten“ zufrieden oder sehr zufrieden. Sie verstehen die wichtigen Fragen zu ihrer eigenen Vorsorge und sind in der Lage, den vielfältigen Fallstricken aus dem Wege zu gehen.

Unter dem Titel „Ihre persönliche Vorsorge sicher starten“ bietet die VVK seit diesem Jahr ein neues Seminar für jüngere Teilnehmer\*innen an. Dieses führt euch früh und schrittweise in die komplexe Welt der Vorsorge ein. Ein kurzer Blick auf die Grundlagen des Vorsorgesystems: Wie lese ich meine Lohn- und Pensionskassenausweise, was bekomme ich von wem im Notfall? Wie kann ich in der Pension meinen Lebensstandard aufrechterhalten? Wie finanziere ich mein Eigenheim? Wie sichere ich mich und meine Familie ab? Wie schliesse ich allfällige Vorsorgelücken und wie spare ich Steuern? Alles was heute für euch wichtig ist, kommt zur Sprache.

Eine hervorragende Gelegenheit also, sich schlau zu machen, die richtigen Fragen zu stellen und bei Bedarf punktgenau auf den persönlichen Bedarf abgestimmte Massnahmen ins Auge zu fassen,

oder noch besser - umzusetzen. Wir haben die Inhalte der Webinare geprüft und empfehlen euch eine Teilnahme. Aufgrund der Planungsunsicherheit wegen Covid-19 werden dieses Jahr **alle Seminare als Webinare angeboten**.



### Geplante Webinare für die Lehrerinnen und Lehrer des LGL:

Damit alle Verbandsmitglieder einen passenden Termin und das passende Webinar für ihre Bedürfnisse besuchen können, haben wir mehrere Termine mit der VVK vereinbart:

#### Für Berufseinsteiger und Berufserfahrene bis ca. 40 Jahre:

- „Ihre persönliche Vorsorge sicher starten“
- Donnerstag, 24. Juni, 18.30 – 20.00 Uhr
- Dienstag, 28. September, 18.30 – 20.00 Uhr

#### Für Berufserfahrene zwischen 40 Jahren und dem Pensionsalter:

- „Ihre Vorsorgesituation kennen – den Weg in die Pension vorbereiten“
- Dienstag, 22. Juni, 18.30 – 20.00 Uhr
- Donnerstag, 30. September, 18.30 – 20.00 Uhr

Anmelden bitte auf: <https://www.vvk.ch/vorsorge-workshops/>

Mache deine Vorsorge zu einem wichtigen Thema auf deinem Lebensweg. Wir als Glarner Berufsverband helfen dir dabei. In diesem Sinne wünsche ich dir viele wertvolle Erkenntnisse zur sicheren und sinnvollen Planung deiner Vorsorge.

*Sämi Zingg*

The advertisement features a man in a grey polo shirt and blue jeans standing next to a silver SUV. The background shows a modern building. Text on the left reads: 'LÜCKENLOSER SCHUTZ. MIT BELohnUNG FÜR UNFALLFREIES FAHREN.' On the right, it says: '500 Schweizer Franken weniger Selbstbehalt nach drei Jahren unfallfreiem Fahren und Prämienschutz im Schadenfall. LCH-Mitglieder profitieren von 10 Prozent Rabatt. Jetzt Prämie berechnen: zurich.ch/partner Zugangscodes: YanZmyZf'. At the bottom right, there is a Zurich logo and the text 'ZÜRICH VERSICHERUNG. FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.' and 'ZÜRICH'.

